

Überprüfung der Anbaueignung von Körnerleguminosen (Weiße Lupine, Kichererbse, Soja) am Lehr- und Versuchsbetrieb Queckbrunnerhof in Schifferstadt

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Die Körnerleguminosen Kichererbsen, Soja und weiße Lupinen wurden auf den Öko-Versuchsflächen des Queckbrunnerhofes in Schifferstadt erfolgreich angebaut. Bei den Kichererbsen wurden beim Anbau der verschiedenen Sorten Unterschiede erkannt. Mit den Sorten Irenka und Pascia konnten die höchsten Erträge erzielt werden. Auch im Vergleich der Sojasorten konnten unterschiedliche Erträge festgestellt werden. Mit der Sorte Tori konnte auf der Versuchsfläche der höchste Ertrag erreicht werden. Bei den Weißen Lupinen wurden mit den drei Sorten sehr ähnliche Erträge geerntet.

Aussaatstärke, Saatzeitpunkt oder die Berechnungsgaben müssen im nächsten Versuchsjahr noch angepasst werden.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Eine Fruchtfolge im ökologischen Anbau soll ein erhöhter Anteil an Leguminosen beinhalten. Zudem sind Ökobetriebe auf der Suche nach alternativen Kulturen, die in Hitzesommern anbauwürdig sind. Mit den Körnerleguminosen Kichererbsen, Weißen Lupinen und Soja soll die Eignung und die Kulturführung im gemüsebaulich geprägten Gebiet Vorderpfalz überprüft und getestet werden.

Ergebnisse im Detail (Kichererbse)

Die Kichererbsen wurden zusammen mit allen weiteren Körnerleguminosen am 09. Mai 2022 gesät. Vor der Aussaat wurde das Saatgut der unterschiedlichen Sorten auf ihre Keimfähigkeit überprüft. Die am schlechtesten beprobte Keimfähigkeit wies die Sorte Irenka auf (Kultur- und Versuchshinweise Tabelle 1). Angepasst an die Keimfähigkeit wurde die Saatstärke bei der Sorte Irenka auf 81 Körner/m² erhöht. Ziel bei der Aussaat waren 50 Pflanzen/m² bei jeder Kichererbsensorte.

Die höchsten Erträge konnten bei der Sorte Irenka mit 11,32 dt/ha erzielt werden (Abbildung 1). Allgemein war der Bestand in den Kichererbsen sehr lückenhaft. Vor allem die Sorten Sultano und Lambada liefen sehr schlecht auf.

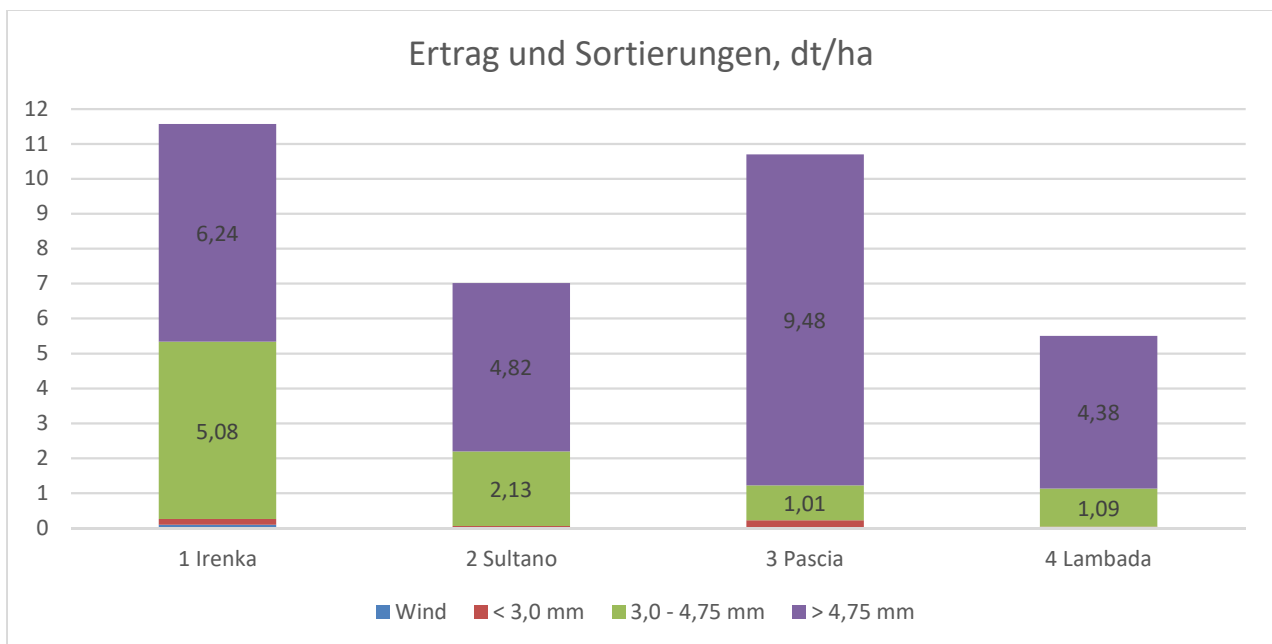


Abbildung 1: Ertrag und Sortierungen (dt/ha) Kichererbsen

Kultur- und Versuchshinweise (Kichererbse)

Sorten:

Tabelle 1: Ausgewählte Sorten: Kichererbsen

Sorten	Typ	Keimfähigkeit (beprob)	Keimfähigkeit	Saatstärke Korn/m ²
Irenka	desi, aufrechter Typ	68 %	78 %	81
Sultano	kabuli, halbaufrechter Typ	91 %	72 %	60
Pascia	kabuli, halbaufrechter Typ	88 %	75 %	63
Lambada			85 %	65



Sultano

Pascia

Irenka

Aussaat:

09. Mai 2022 Aussaatstärke je Sorte und Keimfähigkeit unterschiedlich, Ziel: 50 Pflanzen/m²

Düngung:

keine (N_{min} 0-30 cm: 21,6; 30 – 60 cm: 20,25; 60 – 90 cm: 21,6)

Behandlung:

Unkrautregulierung: Blindstriegeln, Maschinenhacke und Handjäte
Pflanzenschutzmaßnahmen: keine

Beregnung:

keine zusätzliche Beregnung
Niederschlagsmengen von 171,2 mm über die Kulturzeit

Ernte:

Erste Probeernte mit Parzellenmähdrescher: 23.08.2022
Ernte ganzer Versuch mit Terrateck: 23.09.2022

Ergebnisse im Detail (Soja)

Die Sojabohnen wurden zusammen mit allen weiteren Körnerleguminosen am 09. Mai 2022 gesät. Vor der Aussaat wurde das Saatgut der unterschiedlichen Sorten auf ihre Keimfähigkeit überprüft. Die Keimfähigkeit der drei Sorten lag zwischen 93,5 % und 97 % (Kultur- und Versuchshinweise (Soja) Tabelle 2). Die Sorte Lenka wurde mit dem Ziel 80 Pflanzen/m², die Sorten Cantate PZO und Tori mit dem Ziel von 70 Körnern/m² ausgesät.

Die höchsten Erträge wurden mit der Sorte Tori erzielt.

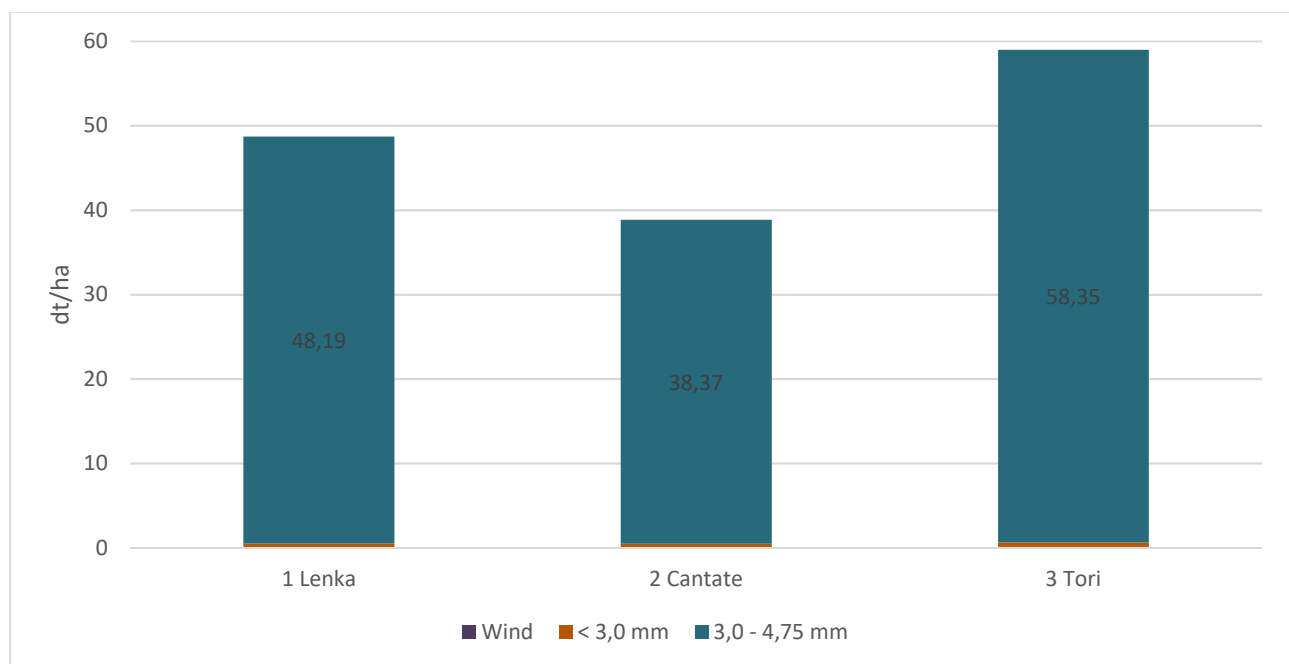


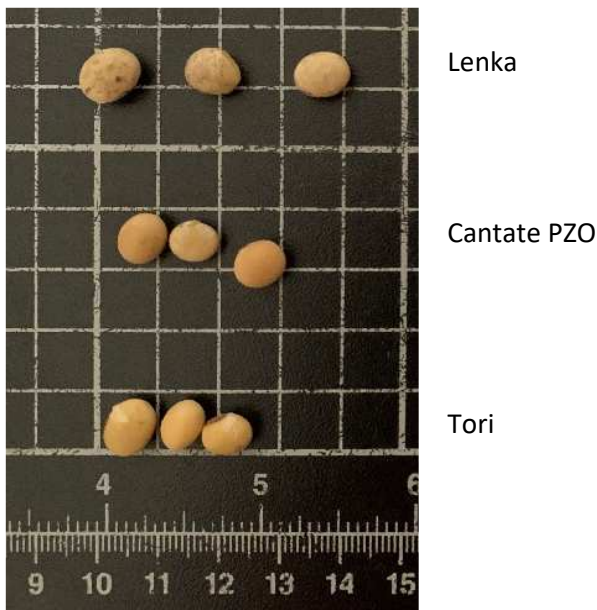
Abbildung 2: Ertrag und Sortierungen (dt/ha) Soja

Kultur- und Versuchshinweise (Soja)

Sorten:

Tabelle 2: ausgewählte Sorten: Soja

Sorten	Keimfähigkeit (beprobte)	Saatstärke kfK/m ²
Cantate PZO	93,5 %	82,35
Lenka	97 %	90,72
Tori	95 %	81,05



Aussaat:

09. Mai 2022 Aussaatstärke je Sorte und Keimfähigkeit unterschiedlich

Düngung:

Keine (N_{min} 0-30 cm: 22,95; 30 – 60 cm: 32,4; 60 – 90 cm: 21,6)

Behandlung:

Unkrautregulierung: Maschinenhacke und Handjäte

Pflanzenschutzmaßnahmen: keine

Berechnung:

zusätzliche Berechnung nach Geisenheimer Bewässerungssteuerung mit 401,9 mm über die Kulturzeit

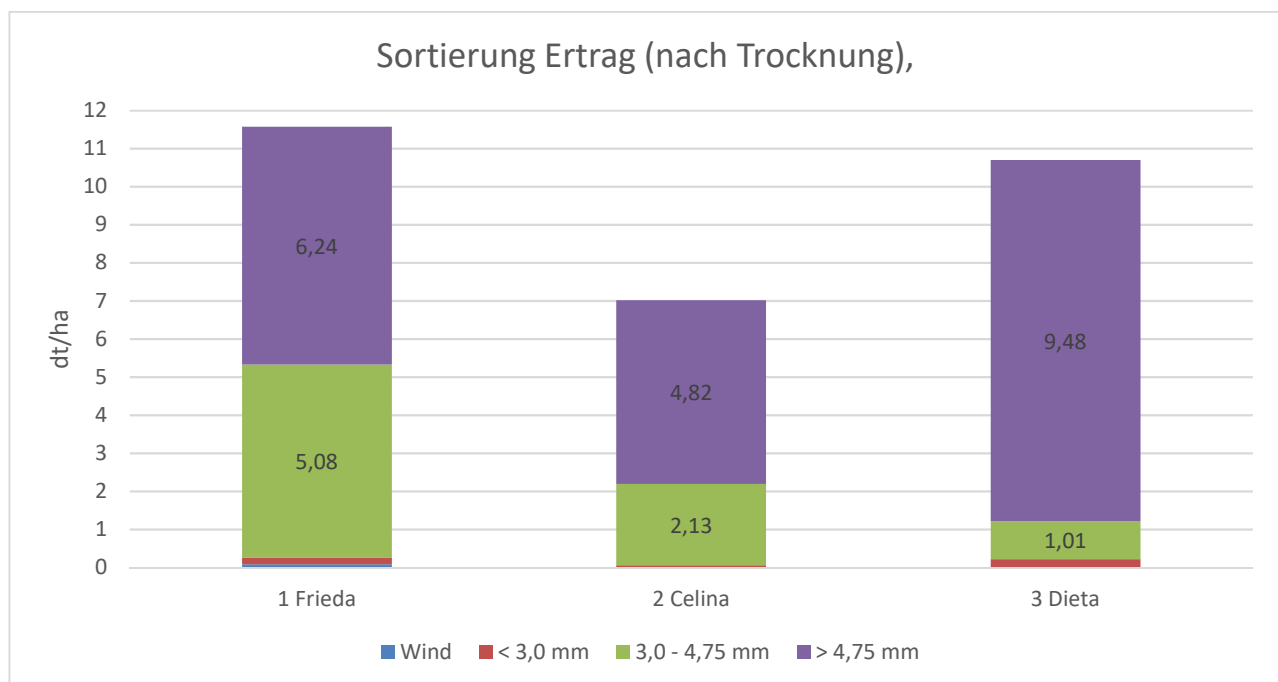
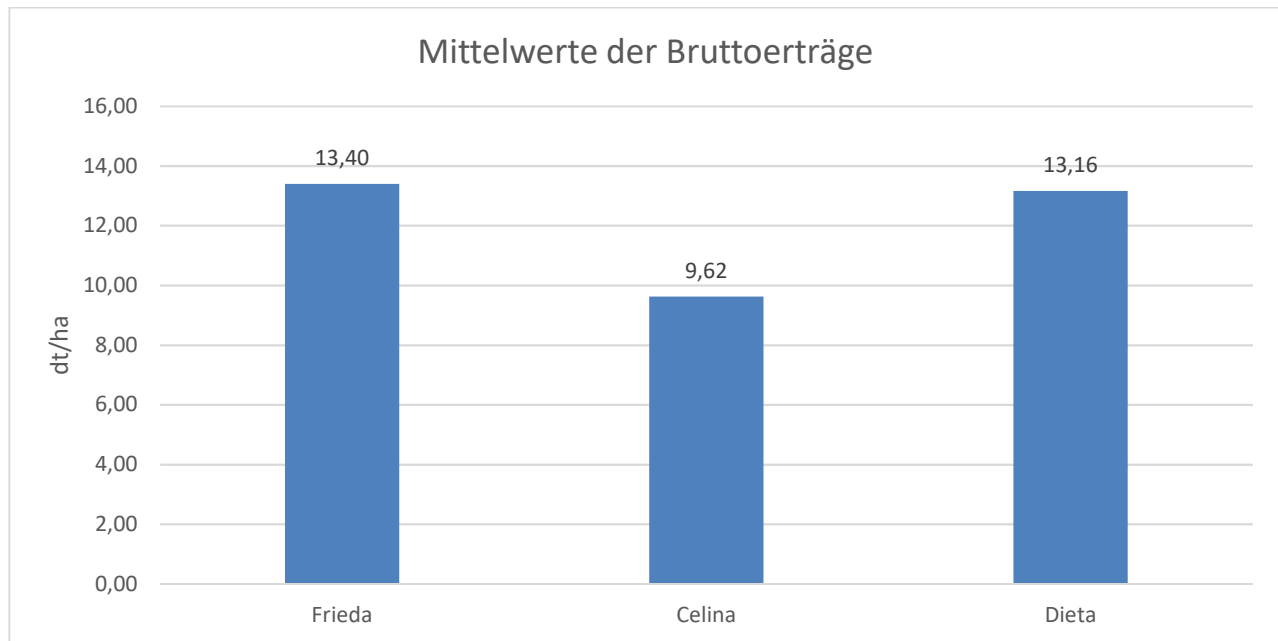
Niederschlagsmengen von 208,2 mm über die Kulturzeit

Ernte:

Ernte mit Parzellenmähdrescher am 12.10.2022

Ergebnisse im Detail (Weiße Lupine)

Die größten Erträge erzielte die Sorte Dieta



Kultur- und Versuchshinweise (Weiße Lupine)

Sorten:

Tabelle 3: ausgewählte Sorten: Weiße Lupine

Sorten	Keimfähigkeit	Saatstärke kfK/m ²
Celina	88 %	100
Frieda	97 %	91
Dieta	79 %	111



Aussaat:

09. Mai 2022 Aussaatstärke je Sorte und Keimfähigkeit unterschiedlich, Ziel: 50 Pflanzen/m²

Düngung:

keine (N_{min} 0-30 cm: 22,95 ; 30 – 60 cm: 32,4 ; 60 – 90 cm: 21,6)

Behandlung:

Unkrautregulierung: Maschinenhacke und Handjäte

Pflanzenschutzmaßnahmen: keine

Ernte:

06.09.2022 mit Parzellenmähdrescher

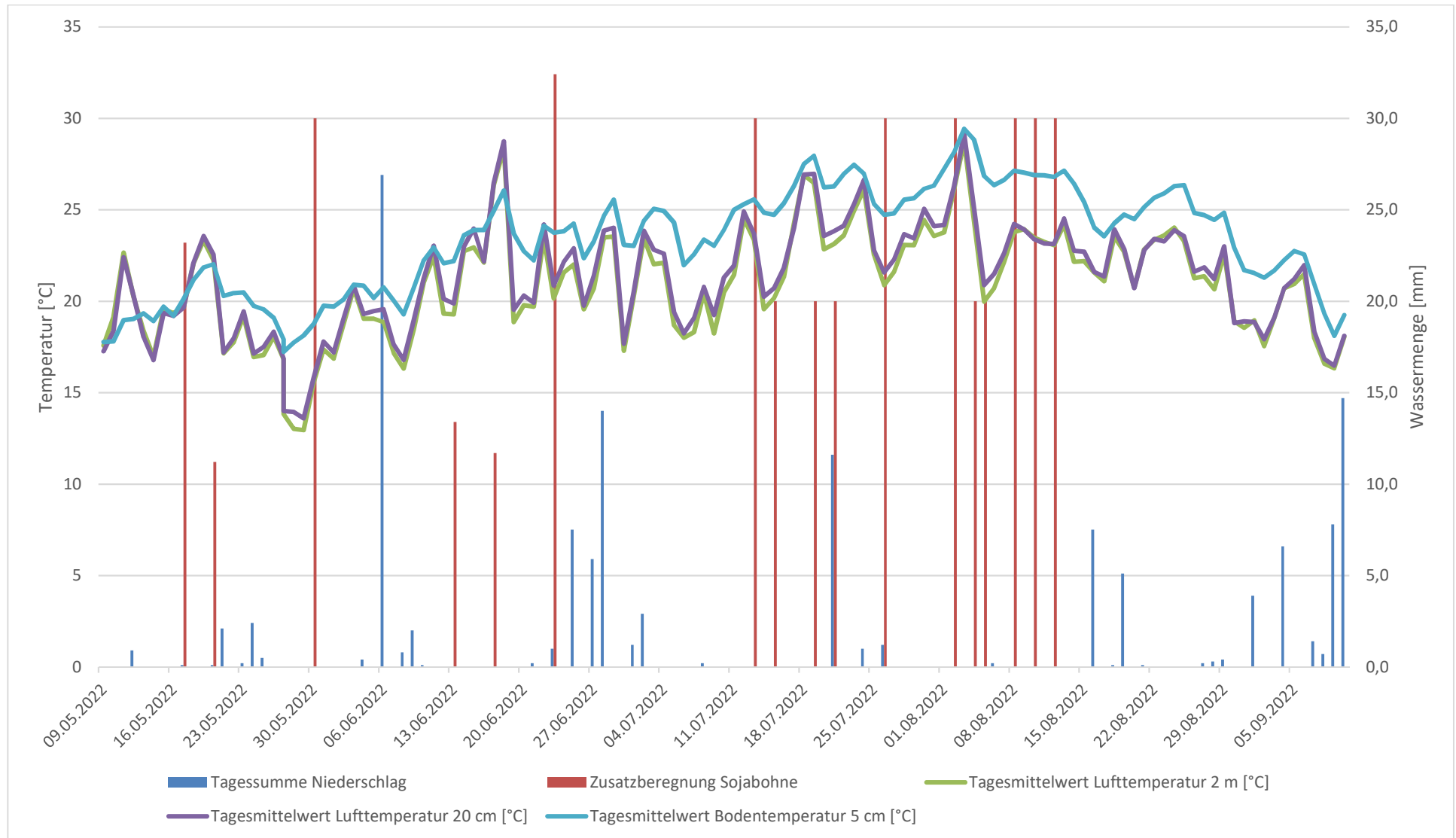


Abbildung 3: Wetterdaten über die Gesamtkulturzeit